



Erfahrungsbericht für das Jahr 2013

Initialen: MZ (*Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.*)

Besuchte Institution: NTNU **Gastland:** Norwegen

Studiengang in Deutschland: Master (*Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen*)

Studienfach/-fächer: mabau

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 8

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.): Bachelor

Studienfächer an der Gasthochschule:

Daten des Auslandsaufenthaltes (*tt/mm/jj*): von 25.07. bis 22.12.

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:

ERASMUS

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

Ja

Nein

1. Vorbereitung

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Dezember 2012

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Eigeninitiative

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Nein

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?

Ausreichend Informationen vorhanden.

Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?

-



2. Anreise / Ankunft / Formalitäten

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Flugzeug (Fluggesellschaft: SAS, KLM oder Norwegian)/ 100-120 Euro pro Flug

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Online Anmeldung im Studenweb/ Studentenausweis im Studiensekretariat abholen/ nach etwa einem Monat: Registrierung bei der Polizei

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Die standart Studentenversicherung der AOK reicht aus.

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Norwegisches Konto ist nicht notwendig. Allerdings ist eine Kreditkarte zu empfehlen. Da alles mit Kreditkarte bezahlt wird. Eine Chess SIM-Karte wird in der ersten Woche an der Uni verkauft. In der Regel haben alle international Students eine Chess SIM-Karte.

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

ERASMUS oder wenn man ein Jahr in Trondheim bleibt ein HIWI-Job an der NTNU.

3. Unterkunft

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Studentenwohnheim: Moholt Studentby; das kostengünstigste Wohnheim in Trondheim (380-410 Euro); schon etwas älter aber komplett ausreichend. Da es das größte Studentenwohnheim ist, sehr gute Einkaufsmöglichkeiten hat, die meisten international Students dort wohnen und man sehr einfach mit anderen in Kontakt kommt sehr zu empfehlen.

Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Vierer WG mit gemeinsamer Küche und Bad/WC. Bad und WC in einem Raum. Kann morgens zu organisatorischen Problemen führen. In der Küche sind genügend Kochgelegenheiten vorhanden. Kühlschrank ist auch groß genug. Wenn nicht bereits Mitbewohner in der WG wohnen muss die Küche eingerichtet werden. Im Zimmer ist ein Bett (Breite 80 cm), ein Schreibtisch, ein Schreibtischstuhl, ein Schrank und ein Regal vorhanden. Größe des Zimmers: ca. 12m².

4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

Es wurde im Vorfeld ein 3 wöchiger Sprachkurs mit Sozialprogramm angeboten. Ideal um im Vorfeld schon einmal das Land, die Sprache und die Stadt besser kennen zu lernen. Sehr zu



empfehlen.

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Sehr gut organisierte Universität, sehr großes Angebot auf Englisch, Studenten wird in Form von Übungen eine sehr gute Hilfestellung gegeben.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der Universität Stuttgart angerechnet wurden.

TEP4240 System Simulation (7.5 ETCS)

TFY4300 Energy and Environmental Physics (7.5 ETCS)

TPK4120 Safety and Reliability Analysis (7.5 ETCS)

NFU0054 Intensive Language Course, Norwegian for international Students (10 ETCS)

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Für den Sprachkurs über das IZ, sonst über die Onlineplattform der NTNU

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Bei einem 7.5 ETCS Fach hat man 2 mal 1.5 h Vorlesung und 1 mal 1.5 h Übung. Die Hausarbeiten werden unabhängig vom Wochenplan während dem Semester angefertigt

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Das ist kursabhängig. Sehr oft wird entweder eine Klausur geschrieben oder es wird eine Klausur und eine Hausarbeit geschrieben. Die Klausur zählt dann 2/3 und die Hausarbeit 1/3 der Endnote.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)

Sehr gutes Sportangebot (NTNUI)

5. Alltag und Freizeit

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Positiv: sehr hilfsbereite Menschen, Trondheim ist eine Studentenstadt (40 000 Studenten in einer 200 000 Einwohnerstadt) mit vielen Freizeitmöglichkeiten(Konzerte,...), sehr viele Reisemöglichkeiten im Land, schöne Natur, perfekt um sein englisch und norwegisch zu verbessern, im Winter Langlauf möglich, großes Sportangebot an der Uni, sehr gute Studiumsveraussetzung

Negativ: teures Land (vor allem Lebensmittel), das Wetter ist sehr wechselhaft

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)

Reise: Lofoten, Sognefjord, Gejrangerfjord, Jostedalbreen, nach Bergen und Oslo

Ausflüge: diverse Cabintrips im Umland von Trondheim. Diese kann man sehr günstig über die NTNUI mieten.

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?



Das Nahverkehrssystem in Trondheim ist gut ausgebaut. Die Busse fahren im 10 min Takt. Ticket kostet für 5 Monate ca. 200 Euro (Monatsticket 360 Kronen). Nachtbusse sind sehr teuer. Eine Fahrt 80 Kronen (10 Euro). Allerdings ist das ganze Stadtgebiet mit dem Fahrrad erreichbar. Die beiden Campi von Moholt in 10 min. Ich konnte das komplette Semester Fahrrad fahren und konnte mir das Ticket sparen.

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

Miete: ca. 400 Euro pro Monat
Verpflegung: ca. 250 Euro pro Monat (nur Essen)
Uni: 0 Euro
Uni-Sport: einmalig ca 100 Euro
Reise/Ausflüge/Konzerte/Kleidung/etc.: ?
Gesamt 1250 Euro pro Monat

6. Fazit

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?

Gleich von Beginn an eine Sportgruppe besucht (dadurch kommt man sehr schnell in Kontakt mit Norwegern).

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Positiv: sehr viele internationale Freundschaften geschlossen.

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Wer offen für neue internationale Freundschaften ist, Spaß haben möchte und die Natur liebt ist in Trondheim genau richtig. Das Partyleben mit vielen Konzerten und anderen Veranstaltungen kommt wie in jeder Studentenstadt nicht zu kurz. Am Wochenende kann man diverse Cabintrips machen oder ein Auto mieten und die große Vielfalt der norwegischen Natur genießen.

03.01.14

Datum

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen: